

Benjamin Mayer ist neuer Geschäftsführer Produktion & Supply Chain bei TOX

Führungsspitze ausgebaut

Seit 1. Juli 2024 ist Benjamin Mayer neuer Geschäftsführer Produktion & Supply Chain bei TOX PRESSOTECHNIK in Weingarten. Er unterstützt damit Dietmar Weik, der Vertrieb und Technik verantwortet. Mayer verfügt über umfangreiche Erfahrung in den Bereichen Produktion, Einkauf und Supply Chain Management.

Der 45-jährige Benjamin Mayer ist für die Funktionsbereiche Produktion & Supply Chain an den TOX-Standorten Deutschland und Tschechien zuständig. Zu seinen Aufgaben gehört damit die weltweite Koordination der Produktionsabläufe und Beschaffungsaktivitäten des Anbieters von Komponenten, Systemen und kundenspezifischen Sondermaschinen. Der Diplom-Ingenieur (FH) mit der Fachrichtung Produktionstechnik kann auf eine langjährige Erfahrung bei verschiedenen marktführenden produzierenden Unternehmen zurückgreifen. Er sammelte umfangreiche Projekterfahrungen im In- und Ausland. Dazu kommen verschiedene Aufenthalte in Asien. „In meiner neuen Funktion möchte ich den kompletten Wertschöpfungsprozess konsequent an den Bedürfnissen unserer Kunden ausrichten“, sagt Mayer.

1.189 Zeichen inkl. Leerzeichen

Service für Redaktionen:

Meta-Titel: TOX: Benjamin Mayer ist neuer Geschäftsführer Produktion & Supply Chain

Meta-Description: Benjamin Mayer verantwortet die weltweite Koordination der Produktionsabläufe und Beschaffungsaktivitäten.

Social Media-Beitrag: Benjamin Mayer ist seit dem 1. Juli 2024 neuer Geschäftsführer Produktion & Supply Chain bei TOX PRESSOTECHNIK in Weingarten. Zu seinen Aufgaben gehört die weltweite Koordination der Produktionsabläufe und Beschaffungsaktivitäten. Er unterstützt damit Dietmar Weik, der Vertrieb und Technik verantwortet.

Bildunterschriften:



Bild 1: Die Geschäftsführung von TOX: Dipl.-Ing. (FH) Benjamin Mayer und Dipl.-Ing. Dietmar Weik

Bild: TOX PRESSOTECHNIK GmbH & Co. KG

Zum Unternehmen:

TOX® ist Anbieter von Pressen, Systemen sowie Komponenten für die Blechverbindungs- und Montagetechnik. Das Familienunternehmen hat sich seit seiner Gründung im Jahr 1978 zum Global Player mit weltweit über 1.500 Beschäftigten, davon über 500 am Hauptsitz in Weingarten bei Ravensburg, entwickelt. Angefangen hat die Erfolgsgeschichte mit einem pneumohydraulischen Antrieb – dem TOX® Kraftpaket. Mittlerweile zählen zum Unternehmensbereich „Komponenten“ neben pneumohydraulischen auch elektromechanische Antriebe sowie Steuerungen, Sensorik und Software zur Prozessüberwachung und Qualitätssicherung. Neben verschiedensten Pressen umfasst der Bereich der Systeme Hand-, Maschinen- und Roboterzangen. Ein weiteres Standbein sind moderne Blechverbindungsverfahren, zu denen auch die TOX® Clinch-Technologie zählt, mit der das Unternehmen heute Marktführer ist.

Antriebe, Verfahren und Systeme von TOX® sind bei Automobilherstellern und ihren Zulieferern ebenso vertreten wie in Industriebetrieben für Haushaltsgeräte, Elektronikbauteile, Möbel und vieles mehr. Spezialversionen der TOX® Antriebe sind auch für die Lebensmittelindustrie zugelassen.

TOX® ist weltweit präsent: 18 Tochtergesellschaften, unter anderem in den USA und Südamerika, Europa und Südafrika, Indien, China und der gesamten Asien-Pazifik-Region. 20 Vertretungen in vielen weiteren Märkten unterstützen und beraten Kunden vor Ort.

Für Rückfragen:

TOX® PRESSOTECHNIK GmbH & Co. KG

presse@tox-de.com

Riedstraße 4

88250 Weingarten, Deutschland

Tel.: +49 751 5007- 0

www.tox.com